



Lothar Hay:

Ex-Generalsekretär überführt

Zu den heute vorgelegten Zahlen zum Wirtschaftswachstum in der Bundesrepublik erklärte der SPD-Fraktionsvorsitzende, Lothar Hay:

„Der CDU-Kandidat, Ex-Generalsekretär Volker Rühle, ist nun endgültig überführt. Noch am 4.6.99 hat er in einer Pressemitteilung behauptet, „Schleswig-Holstein sei in allen wirtschaftlichen Kennziffern weit unter den Bundesdurchschnitt abgesackt.“

Schon bei der Beurteilung der Finanzpolitik in den Ländern durch das Institut der Deutschen Wirtschaft stand Schleswig-Holstein zusammen mit Bayern auf Rang vier. Jetzt stehen wir beim Wirtschaftswachstum mit 2,0 % für das Jahr 1999 sogar an der Spitze aller Bundesländer.

In Ignoranz gegenüber den Fakten behauptete Rühle noch vor wenigen Tagen, „die wirtschaftliche Entwicklung bleibe immer noch hinter seinem Potential zurück. Längerfristig haben wir es mit einer Verlangsamung der wirtschaftlichen Dynamik zu tun.“ (PI vom 9.2.). Das systematische Schlechtreden der Wirtschaftsstandorts Schleswig-Holstein ist nicht nur sachlich falsch, es ist auch abschreckend für potentielle Investoren.

Nach der Rekordzahl bei der Unternehmensneuansiedlung, der Steigerung des High-Tech-Anteils bzw. der Exportquote ist dies ein weiterer großer Erfolg für die Ministerpräsidentin und ihren Wirtschaftsminister, die ein Klima geschaffen haben, in dem es sich lohnt in Schleswig-Holstein zu produzieren und zu investieren. Die Schleswig-Holsteinische Wirtschaft ist kein „Karren, den man aus dem Dreck ziehen muß“, die schleswig-holsteinische Wirtschaft ist eine der Zuglokomotiven der deutschen Wirtschaft.“(SIB)